

# REAS Schaffhausen

21.4.2026 Webinar social prescribing

Heidi Züblin

# Die Ausgangslage: Markus, 56, ...

---



... hat rund 30 Jahre im gleichen Betrieb gearbeitet. Vor drei Jahren erlitt er ein Arbeitsunfall. Seither hat er verschiedene neurologische Beschwerden, die unterschiedlich therapiert wurden, aber nie ganz verschwunden sind. Schon früher hatte er depressive Episoden, die nun wieder zu Tage treten. Er kann seine Arbeit nicht mehr mit einem vollen Pensum machen und sein Arbeitgeber kann ihm keine passendere Aufgabe zuweisen.



Markus könnte auch Elisabeth heissen und einiges jünger oder älter sein. Oder vereinsamt. Oder randständig. Oder arbeitslos.

Situationen, in denen körperliche, psychische, soziale und manchmal finanzielle Belastungen zusammenkommen, gibt es in jedem Alter und jedem Milieu. Andererseits werden die Behandlung, Betreuung und Begleitung von Menschen in solchen Situationen immer anspruchsvoller.

# Die Idee in Kürze

---

1. REAS sind regionale Anlaufstellen für Case Management und Triage für (hoch-)komplexe Fälle von kranken und sozial belasteten Menschen.
2. Entstanden sind die REAS aus einem nationalen Projekt der GELIKO, finanziert durch die Gesundheitsförderung Schweiz mit den drei Pilotregionen Bern, Schaffhausen und Waadt. Die Begleitforschung durch die Fachhochschule Nordwestschweiz bleibt vorerst bestehen. Ein Bericht zur Pilotphase wurde von der Gesundheitsförderung Schweiz (Prävention in der Gesundheitsversorgung) publiziert. [Evaluation «REAS – Regionale Anlaufstellen» 2020–2024 | Gesundheitsförderung Schweiz](#) Faktenblatt 119
3. REAS beinhaltet ein ausführliches und sehr strukturiertes Assessment, die Fallführung und/oder Triage durch Sozialarbeitende. Das strukturierte Verfahren wird von Visual Analytics, einem Computerprogramm unterstützt, mit dem die Lebenswirklichkeit und die entsprechenden Veränderungen für die Betroffenen sichtbar gemacht wird.
4. Ziel ist eine nachhaltige Veränderung, die Förderung der Lebensqualität und der Autonomie – objektiv als auch subjektiv.

# Für wen REAS Schaffhausen gedacht ist

---

- mehrfach **chronisch kranke Menschen**
- Betroffene sind mehrfach **belastet**
- Es besteht Koordinationsbedarf
- Die Betroffenen, das Versorgungssystem oder das private Netzwerk ist **überfordert**
- Zielgruppe sind Erwachsene Menschen oder Eltern von minderjährigen Kindern
- Die Beratung kann länger dauern

# Was machen wir?

---

- Den richtigen Zugang zum Gesundheits- und / oder Sozialsystem finden und dieses gegebenenfalls verbinden / die Zuständigkeit und Dringlichkeit klären
- Die Bedürfnisse der betroffenen Menschen erkennen
- Passende Lösungen mit den Betroffenen erarbeiten (massgeschneiderte Versorgung)
- Allenfalls Kostenträger für die gewünschten Lösungen finden
- Die Koordination aller Beteiligten
- Informationen abgeben
- Wenn keine andere geeignete Fachstelle vorhanden ist, ist REAS möglicherweise die richtige Stelle.

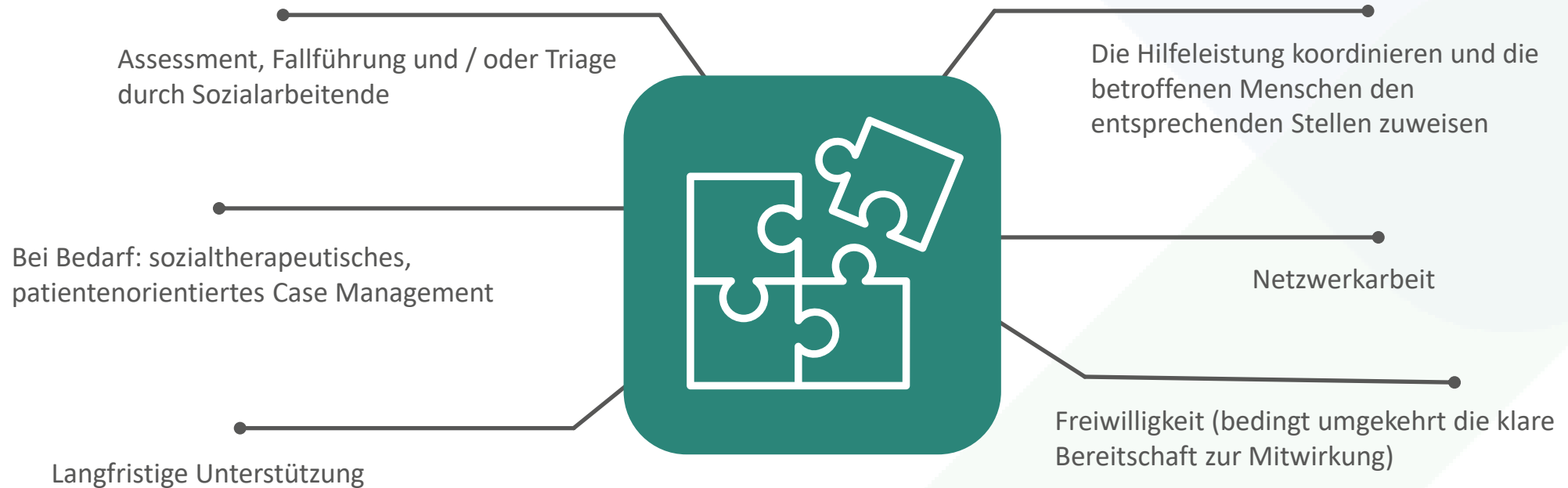
# Wofür REAS Schaffhausen nicht geeignet ist

---

- Krisenintervention
- Finanzielle Nöte
- Lücken im System ausfüllen
- Fehlende Motivation zur Veränderung

# Vernetzung

---



Ziel: die Situation der betroffenen Menschen so weit zu stabilisieren, dass sie (wieder) eine günstige Perspektive sehen.

# Unser Netzwerk

---

- Begleitgruppe: Vertretungen Kantonales Sozialamt und kantonales Gesundheitsamt, docSH, 2 Vertretungen aus den Gemeinden, Krebsliga, Pro Infirmis Schaffhausen & je nach Situation:

Medizinische Fachleute und Institutionen wie Hausärzt:innen, Psychiater:innen, Spitex, Apotheke

Das Umfeld der betroffenen Menschen wie Angehörige, Freunde und Bekannte, Arbeitgeber, Nachbarn



Fachstellen und Organisationen wie Sozialhilfe der Wohngemeinde, Schuldenberatung, Suchtberatung, Opferberatung, ref. Kirche Schaffhausen, Mütter und Väterberatung u.a.m.

Erfahrungsaustausch / Fortbildung: Netzwerktreffen REAS Ebene CH, Fortbildungen (spezifisch und allgemein)

**Ort**

REAS Schaffhausen  
Mühlentalstrasse 84  
8200 Schaffhausen

**Rufen Sie uns an!**

+41 77 467 60 35 oder +41 77 445 01 67

**Schreiben Sie uns!**

**[info@reas-sh.ch](mailto:info@reas-sh.ch)**

[info@reas-sh.ch](mailto:info@reas-sh.ch)

Die REAS ist kostenlos